

Besuchstag DOK Versuch Anbausysteme im Vergleich



Mittwoch, 17 Juni 2026, 10:00 – 13:00 Uhr
DOK Versuch Birsmatthof, 4106 Therwil

Besuchstag DOK Versuch

Inhalt

Der DOK-Versuch ist das weltweit am längsten laufende wissenschaftliche Feldexperiment zum Vergleich biologischer und konventioneller Landwirtschaftssysteme. Seit 1978 wird auf Versuchsflächen in Therwil (Kanton BL) verglichen, wie sich biologisch-dynamische (D = demeter), organisch-biologische (O = organisch) und konventionelle (K = konventionell/heute ÖLN) Bewirtschaftung auf Boden, Pflanzen, Umwelt und Wirtschaftlichkeit auswirken. Der Versuch wird gemeinsam von FiBL und Agroscope durchgeführt und hat über Jahrzehnte hinweg gezeigt, dass biologisch bewirtschaftete Böden eine höhere Bodenqualität und Biodiversität aufweisen – allerdings bei etwas geringeren Erträgen.

Die Langzeitdaten des DOK-Versuchs gehören zu den meistzitierten Quellen in der internationalen Agrarforschung und liefern bis heute wichtige Grundlagen für die Weiterentwicklung nachhaltiger Landwirtschaft.

Der Besuch der Versuchsflächen ist individuell möglich. Auskunftspersonen und Informationen stehen vor Ort zur Verfügung.

Voraussetzung

keine

Ansprechperson

Maura Ellenberger
maura.ellenberger@fibl.org
Tel. 062 865 04 23

Datum

Mittwoch, 17. Juni 2026

Zeit

10:00 – 13:00 Uhr

Ort

DOK-Versuch
Birmatthof, 4106 Therwil

Kursleitung

Hans-Martin Krause

Kurskosten

Freie Kollekte
exkl. Verpflegung

Auskunft

FiBL DOK Planung,
Maura Ellenberger
Ackerstrasse 113, 5070 Frick
062 865 04 23

Informationen und weitere Veranstaltungen

[Online-Agenda FiBL-Kurse](#)

[FiBL-Infothek](#)

[FiBL-Kurskalender](#)

Anmeldung

bis 31.05.2026

[Anmeldefenster auf Bioaktuell.ch](#)

Programm

	Zeit	Thema	Referent*in
Ab	10:00	Eintreffen Allgemeine Einführung in den DOK	Hans-Martin Krause
	10:20	Start Rundgang Fragen zur Düngung, Fruchtfolge, Behandlungen Einführung Ergebnisse des DOK Versuchs	Frédéric Perrochet Hans-Martin Krause
	12.30	Fragen und Abschluss	Hans-Martin Krause
<i>Programmänderungen vorbehalten</i>			

Sprache

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt.